



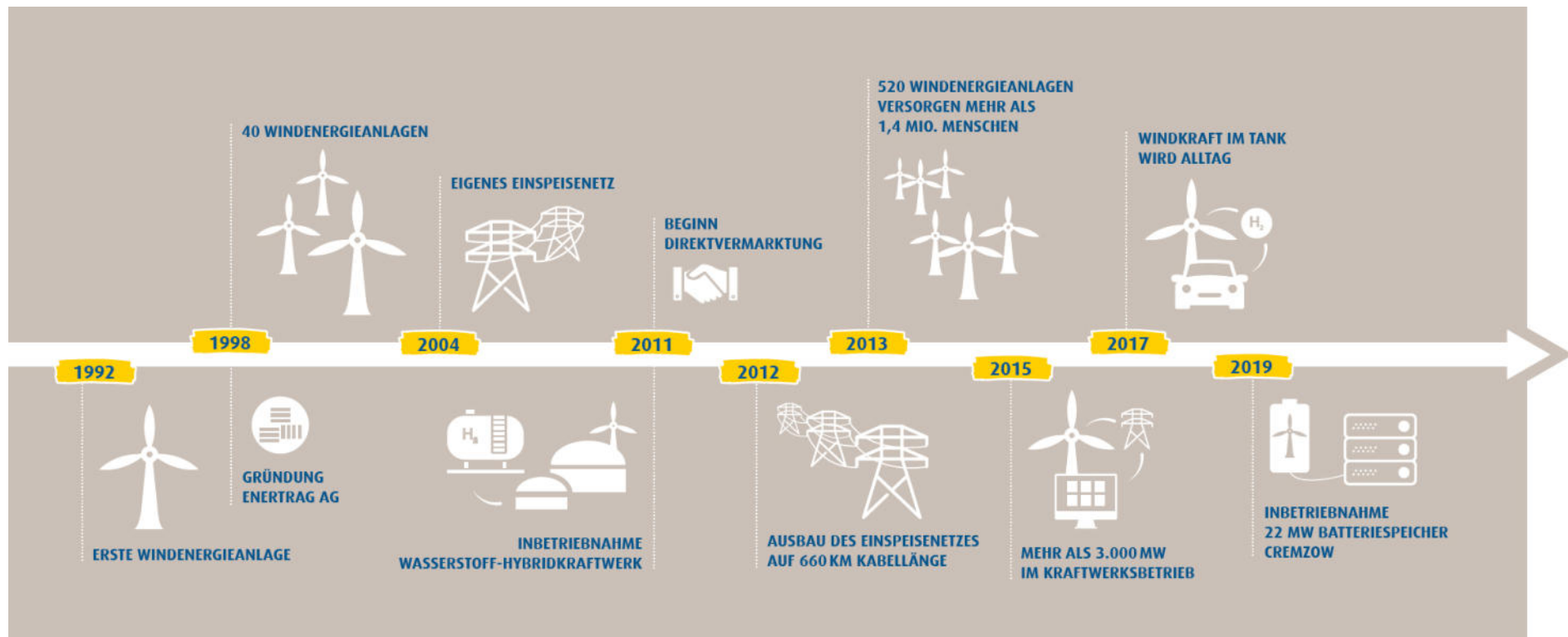
Energieprojekt zur Sektorkopplung „Wasserstoff-HUB“ am Bahnsdorfer Berg

Landkreis Elbe-Elster, 29.10.2020

1. ENERTRAG und Wasserstoff

2. Wasserstoff-Drehscheibe Bahnsdorfer Berg

Erfolgsgeschichte ENERTRAG



Auf einen Blick – Unternehmenskennzahlen

ENERTRAG Unternehmenskennzahlen



704
ERRICHTETE ANLAGEN

680
MITARBEITER/INNEN



1.337

ERZEUGUNGSLEISTUNG IN MEGAWATT



1.125

ÜBERWACHTE ANLAGEN



1,68

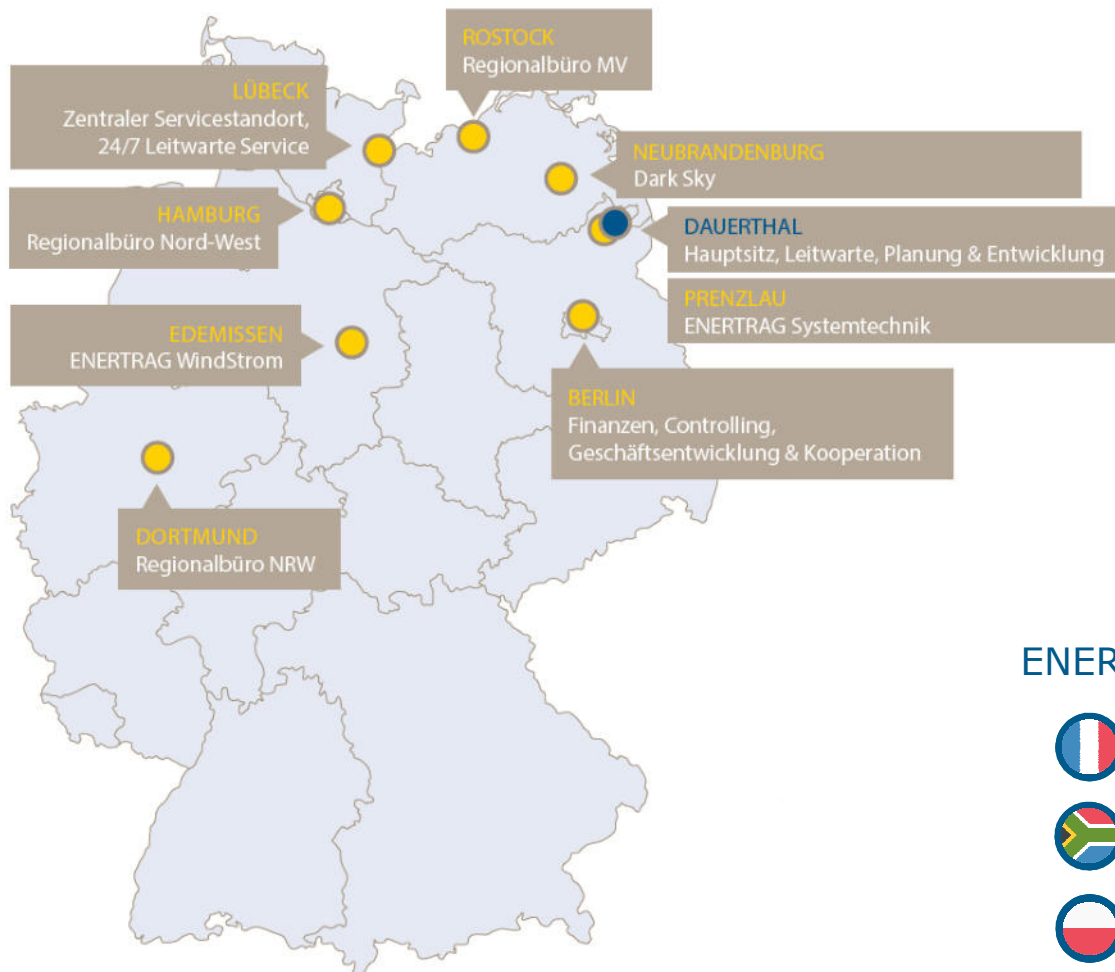
JAHRESSTROMPRODUKTION
IN MILLIARDEN KILOWATTSTUNDEN



6,5

NENNLEISTUNG IN FERNSTEUERUNG
MIT POWERSYSTEM IN GIGAWATT

Standorte – starker Partner vor Ort



ENERTRAG International

-  Frankreich, Cergy
-  Südafrika, Kapstadt
-  Polen, Szczecin

Entlang der gesamten Wertschöpfungskette



Projekte

Wer plant gewinnt

Wir planen erfolgreich Projekte mit Weitblick und nah am Bürger.

Betrieb

Läuft wie von selbst

Wir gewährleisten den sicheren und erfolgreichen Betrieb von Windenergieanlagen.

Service

Es dreht voran

Wir halten Windenergieanlagen zuverlässig in Stand und lösen Probleme schnell und unkompliziert.

Technik

Das Licht denkt mit

Wir statten Windenergieanlagen mit intelligenter Flugsicherheitskennzeichnung aus.

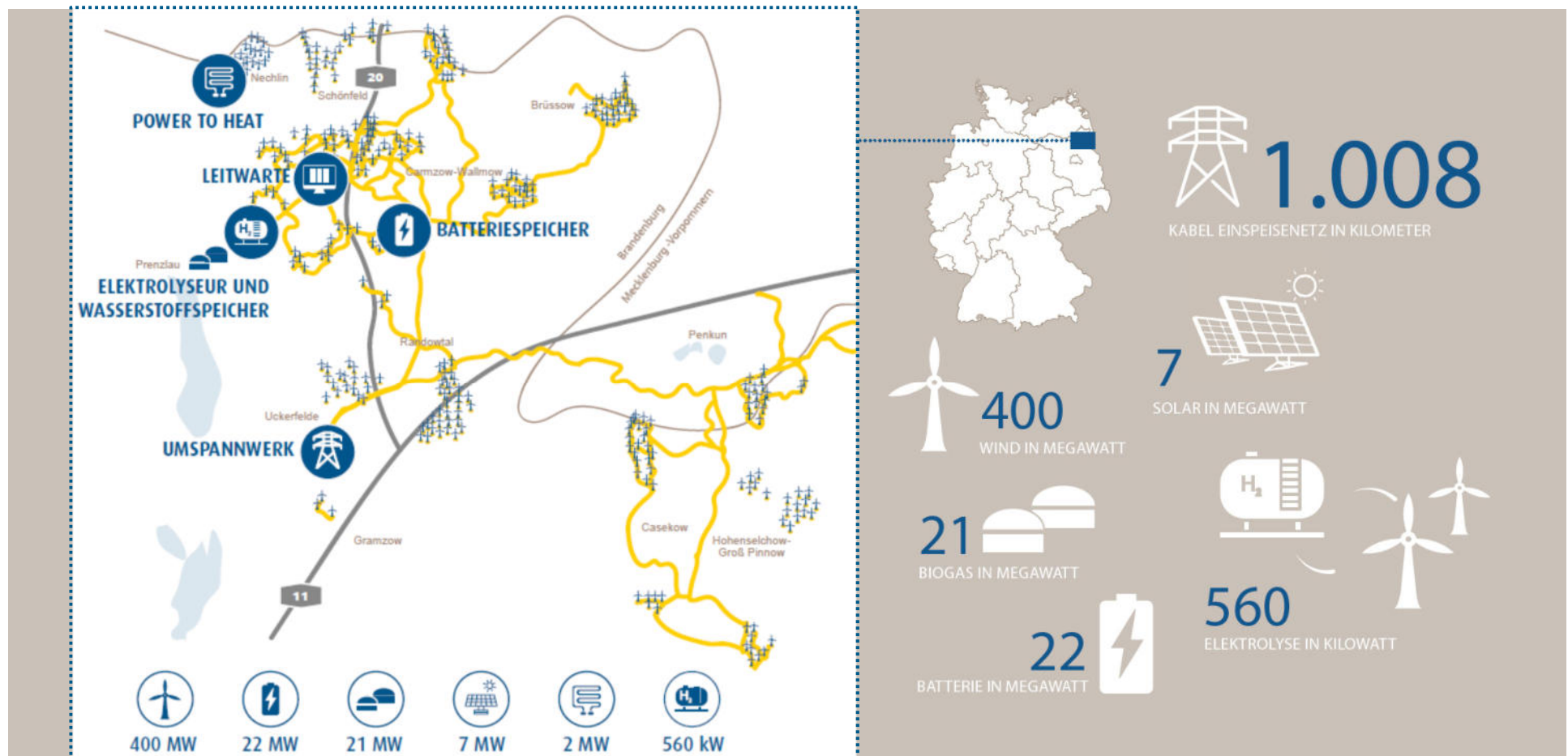
Invest

Wind ist mehr Wert

Wir bieten Kapitalanlagen mit Sinn – erfolgreich und für eine sichere Energieversorgung.

Aus Theorie wird Energie

Verbundkraftwerk Uckermark



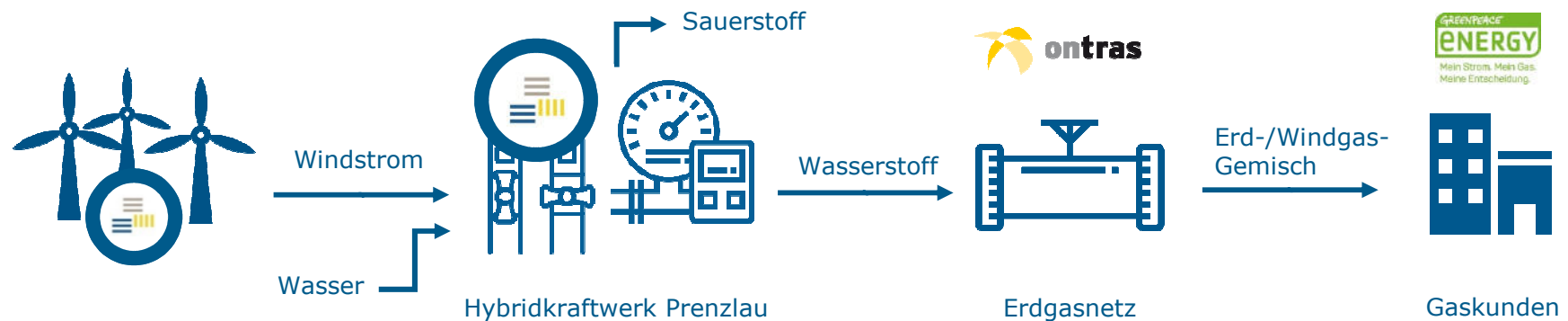
Wasserstoff direkt aus dem Windfeld

Wasserstoff-Hybridkraftwerk Prenzlau – in Betrieb seit 2011



Aktuelle Vertriebswege für „Windgas“

ENERTRAG Windgas für die Wärmeversorgung



ENERTRAG Windgas für die Notstromversorgung

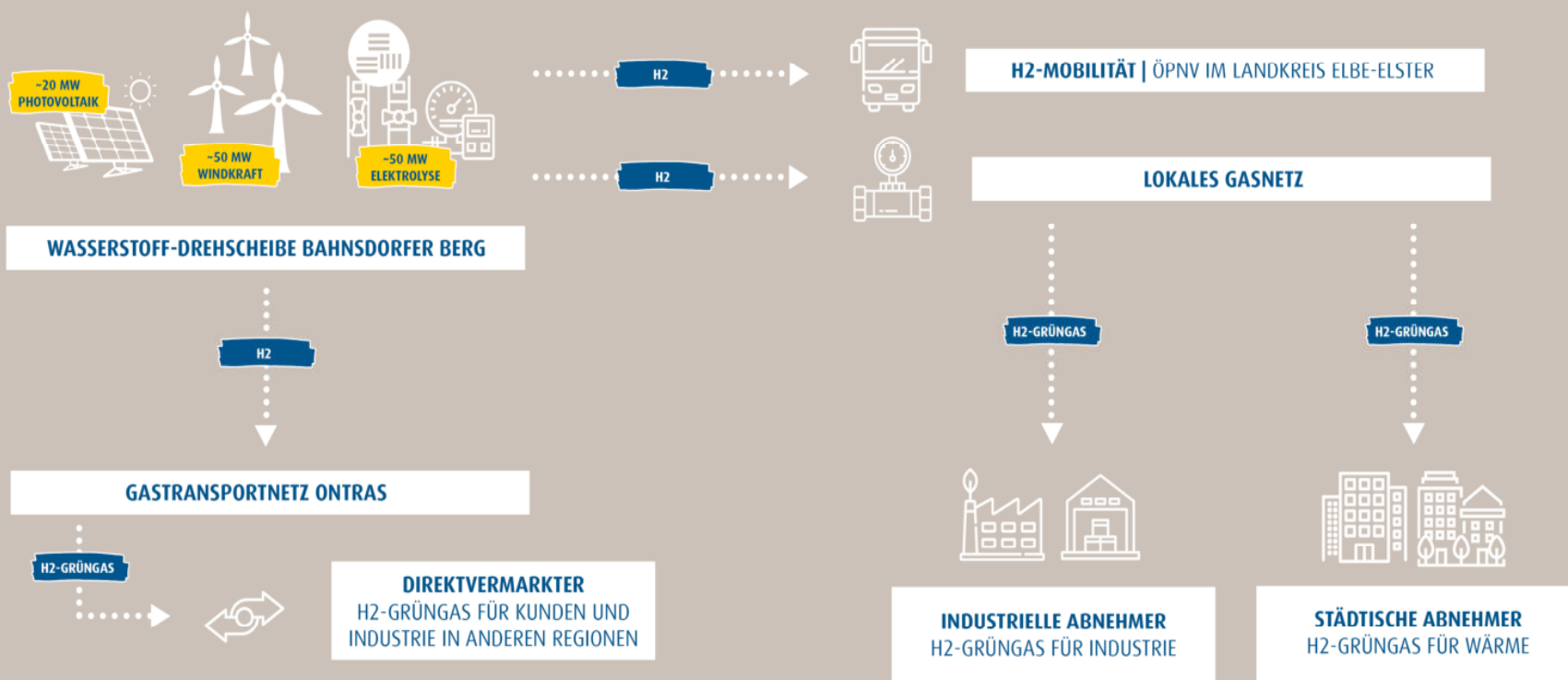


1. ENERTRAG, Wasserstoff und Wärme

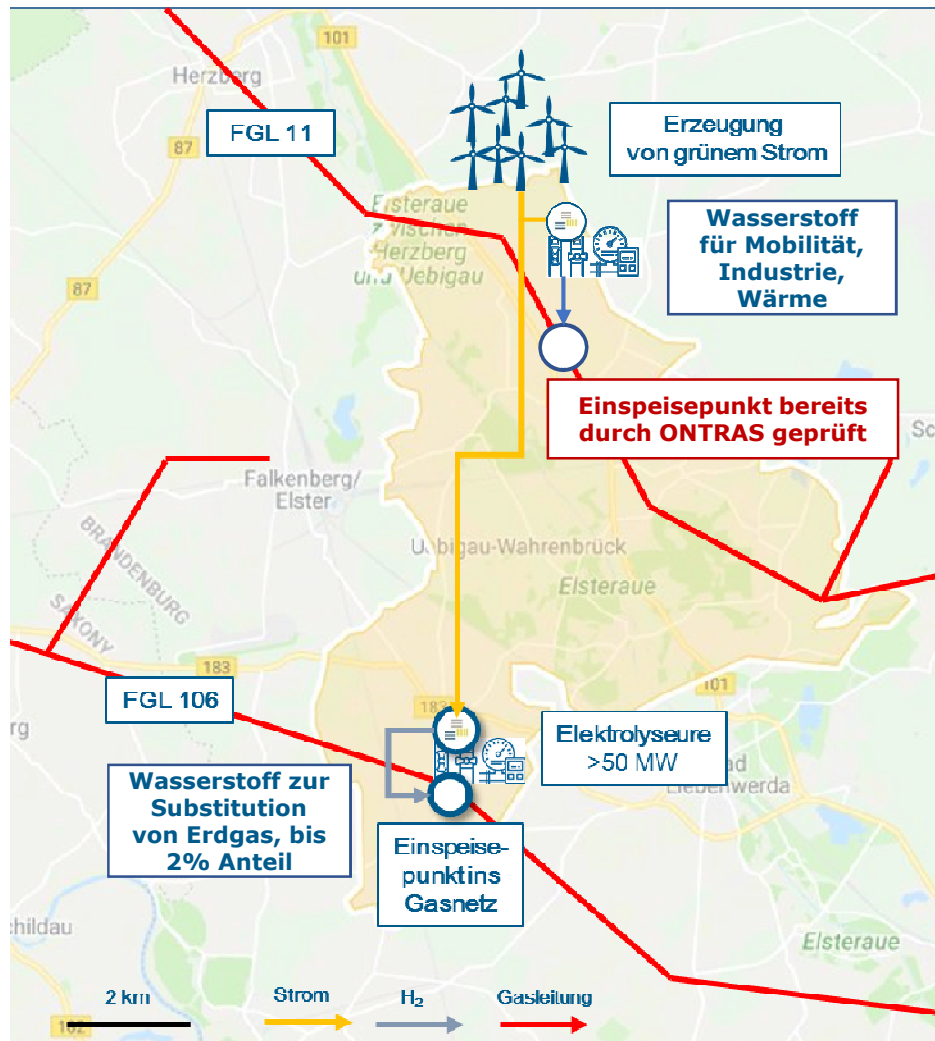
2. Wasserstoff-Drehscheibe Bahnsdorfer Berg

Wasserstoff-Drehscheibe Bahnsdorfer Berg

WASSERSTOFF-DREHSCHEIBE BAHNSDORFER BERG



Konzept



Ziel:

Großvolumige Erzeugung von grünem Wasserstoff für die Anwendung in Mobilität, Wärme und Industrie vor Ort und in der Region

Kooperation:

ONTRAS Gastransport GmbH, Verkehrsunternehmen, Industrie

Gesamtinvestitionen: ca. 90 Mio.€

Kommerzieller Betrieb: ab 2025

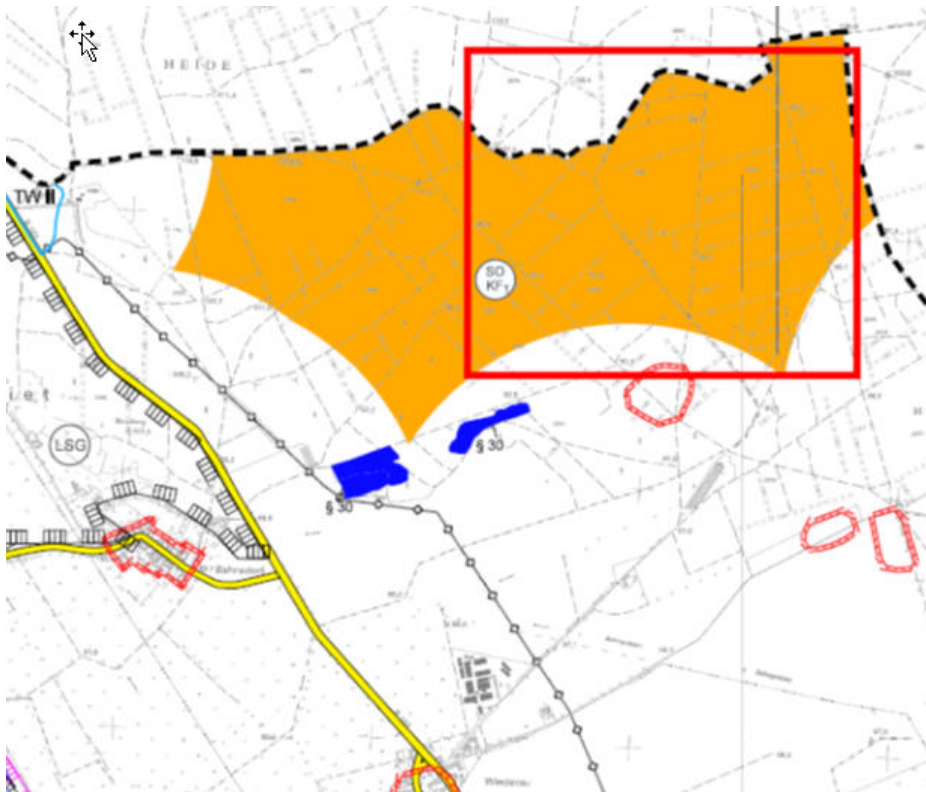
Lokale Wertschöpfung:

- Sitz der Gesellschaft in Uebigau-Wahrenbrück
- Betrieb und Service der Anlagen
- Komponenten von deutschen Herstellern

Erreichte Meilensteine:

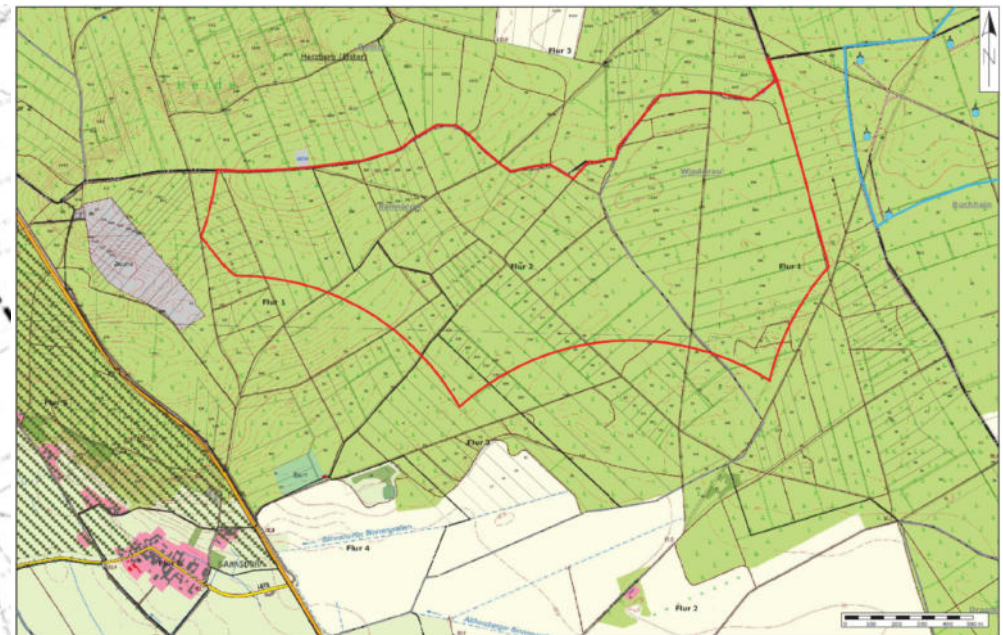
- Fläche privatrechtlich gesichert
- Positive Artenschutz-Gutachten
- Prinzipielle Zustimmung der Bundeswehr
- bedarfsgerechte Befeuerung (Dark Sky)

Flächennutzungsplan (Entwurf)



**Fortschreibung Teil-FNP der
Stadt Uebigau-Wahrenbrück als Sondergebiet
„innovatives Energieprojekt Sektorkopplung“**

Plangebiet



Plangebiet Bahnsdorfer Berg:

- Ca. 160 ha, 10-12 WEA je 3,5-5 MW
- Trockener, artenarmer Standort (Wald, Böden, Avifauna)
- Dichtes Wegenetz vorhanden (Stadt Ue-Wa über Flächenpool)

Regelmäßige Präsenz, Information und Erreichbarkeit:

- Projektvorstellungen in Gemeinde/Verbandsgemeinde, Landkreis Elbe-Elster, Regionale Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald, Wirtschaftsministerium
- Aussteller auf Messen und Teilnahme an H₂-Veranstaltungen
- Artikel in Presse und weiteren Medien
- Vorbereitung einer website zu Informationszwecken

Öffentliches Planverfahren:

- FNP-Fortschreibung der Stadt Ue-Wa mit öffentlichen Beteiligungsschritten
- BImSchG-Antrag im „Langverfahren“ mit öffentlicher Beteiligung

Nachhaltiger Betrieb:

- Bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung der WEA
- grüner H₂ „aus der Region für die Region“
- Schaffung und Sicherung von qualifizierten Industriearbeitsplätzen in der Region
- Bürgerbeteiligung durch festverzinsliche Anlage: „Windspargbrief“ gemeinsam mit Volksbanken/Sparkassen



Gemeinsame Realisierung/nächste Schritte



Enge Zusammenarbeit mit dem Landkreis Elbe-Elster; proaktiver Input in den Regionalplan Lausitz-Spreewald

- Fachlich begründete Aufnahme des Plangebiets in den Regionalplan als innovatives Energieprojekt im Rahmen des Kohleausstiegs
- Jeweilige Voraussetzung:
 - keine entgegenstehenden harten bzw. wesentlichen weichen Kriterien
 - Positive Begleitung durch Kommune (z.B. über Bauleitplanung)

Paralleler Einfluss auf Landesebene/Gemeinsame Landesplanung B-BB

- Einführen einer Öffnungsklausel „innovative Energieprojekte“ für das Moratorium
- Zulässigkeit von ZAV oder ROV mit kommunalem Planungswillen (Bauleitplanung)

Enge Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde Liebenwerda

- Fortschreibung des Flächennutzungsplans: Planung in Kooperation
- „Modellstadt bzw. Modellregion“ zur Umstellung von ÖPNV, Industrie und Wärme auf grüne Alternativen: VG Liebenwerda mit 47 Ortsteilen ist in besonderem Maße dafür prädestiniert

Option Modellregion H₂-Wirtschaft im Rahmen der BMBF-Leitinitiative Zukunftsstadt

- Freundeskreis TD Bfk. LOUISE e.V.: bereits mit Projekt "GoingVis - Mit kühlem Kopf in heiße Zeiten"/"Leuchtturm Louise" in die BMBF-Leitinitiative integriert (<https://www.bmbf.de/de/zukunftsstadt-566.html>).
- VG Liebenwerda zu einer Modellstadt in der nachhaltigen H₂-Wirtschaft entwickeln und neben der H₂-Drehscheibe weitere Teilprojekte im Gebiet der VG wie Power-to-Heat etc. zu implementieren. (Stichwort: ENERTRAG-WindWärmeSpeicher)

Nationale Wasserstoffstrategie:

- EEG-Umlage soll für Sektorkopplung/Elektrolyse künftig bedingt entfallen (eines der größten Realisierungshindernisse für Projekte)

Strukturstärkungsgesetz

- Antrag auf Mittel aus dem StStG wird derzeit vorbereitet (Pilotprojekt)
- Projektsteckbrief „Wasserstoff-HUB Bahnsdorfer Berg“ liegt sowohl dem MWE als auch dem Lausitzbeauftragten bereits vor

Gemeinsam eine Energie voraus!



Eine Energie
voraus

Andrej Oehlert

Projektentwicklung Deutschland
Regionalleiter Brandenburg-Anhalt, Dipl.-Ing.
ENERTRAG AG | Friedrichstraße 152 | 10117 Berlin
039854 / 6459-843
0172 / 9468635
andrej.oehlert@enertrag.com

ENERTRAG
Aktiengesellschaft
Gut Dauerthal
17291 Dauerthal
Deutschland
www.enertrag.com